

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 19.01.2015

Drucksache Nr. **2015/018**
Federführung Tiefbauamt
Sachbearbeiter Martin Jörg
Stand 07.01.2015
Aktenzeichen 656.22
Mitwirkung

**Erschließung Baugebiet Mittelseeweg-Primisweiler
- Auftragsvergabe****Beschlussvorschlag**

Den Auftrag für die Erschließungsarbeiten (Kanalisations- und Straßenbauarbeiten) im Baugebiet „Mittelseeweg“ erhält die Firma Zwisler, Tettngang, zum Angebotspreis von 489.195,90 € Euro (brutto).

Sachdarstellung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.10.2014 den Baubeschluss für das Baugebiet „Mittelseeweg“ in Primisweiler gefasst und die Umsetzung für das Jahr 2015 beschlossen. Auf dieser Grundlage wurden die Bauarbeiten in einem öffentlichen Vergabeverfahren ausgeschrieben. Die Leistungen sind im Staatsanzeiger des Landes Baden-Württemberg sowie in der Schwäbischen Zeitung bekannt gemacht worden. Von insgesamt 17 Angebotsanforderungen nahmen letztendlich 13 Bieter am öffentlichen Wettbewerb teil.

Zum Hauptangebot wurden von mehreren Bietern Nebenangebote eingereicht. Unter Berücksichtigung der Wertungskriterien gemäß § 16 Abs. 6 Nr. 3 VOB/A wurde das wirtschaftlichste Angebot von der Firma Zwisler aus Tettngang mit einer Angebotssumme von 538.152,36 € (brutto) vorgelegt. Die Firma Zwisler ist uns bekannt. Gegen eine Auftragsvergabe bestehen keine fachlichen Bedenken.

In der o.g. Angebotssumme sind neben den Kanalisations- und Straßenbauarbeiten auch die Erdarbeiten für die öffentliche Wasserversorgung enthalten. Auf diese Leistungen entfällt ein Kostenanteil von 48.956,46 Euro (brutto). Da für die Wasserversorgung im Baugebiet Mittelseeweg der Zweckverband Neuravensburger Wassergruppe zuständig ist, wird dieser Kostenabschnitt von diesem direkt beauftragt.

Der Angebotspreis für die Erschließungsarbeiten (Kanalisations- und

Straßenbauarbeiten) im Baugebiet „Mittelseeweg“ beträgt für die Stadt Wangen somit 489.195,90 €.

Gegenüber der Kostenberechnung in Höhe von rd. 636.650,00 Euro (brutto) ist das vorgelegte Angebot als sehr preisgünstig zu bezeichnen. Mit der günstigen Ausschreibungszeit (November/Dezember) und dem sehr großen Interesse der Firmen an Baumaßnahmen für das Frühjahr 2015 ist dieses erfreuliche Ergebnis zu erklären.

Die erforderlichen finanziellen Mittel werden teilweise aus Haushaltsresten aus 2014 und im Haushalt 2015 berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt/Wirtschaftsplan:

Stadt **EigB Städt. Abwasserwerk** **EigB Stadtwerke**

<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		€
	Gesamtausgaben in Höhe von		489.195,90 €
	davon - Sachausgaben	€	
	- Personalausgaben	€	
	Gesamtausgaben ./.		Inkl. NK ca. 565.000 €

<input type="checkbox"/>	Im Verwaltungshaushalt/Erfolgsplan	Haushaltsstelle	
<input type="checkbox"/>	Einmalig	<input type="checkbox"/>	Laufend pro Jahr
<input type="checkbox"/>	Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung		
<input type="checkbox"/>	Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/>	Mittel stehen nicht zur Verfügung		

<input checked="" type="checkbox"/>	Im Vermögenshaushalt/Vermögensplan	Haushaltsstelle	2.6300.9504 63000106
			2.6700.9600 67000702
			7.2907.954102
<input checked="" type="checkbox"/>	Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung		
	<input checked="" type="checkbox"/>	Lfd. Haushaltsjahr	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Haushaltsausgabereist aus 2014	
<input type="checkbox"/>	Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/>	Mittel stehen nicht zur Verfügung		
<input type="checkbox"/>	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm	<input type="checkbox"/>	Enthalten
		<input type="checkbox"/>	Nicht enthalten
	Folgeeinnahmen in Höhe von		€

Folgeausgaben in Höhe von		_____ €
Davon	-Sachausgaben	_____ €
	-Personalausgaben	_____ €
Im Verwaltungshaushalt	Haushaltsstellen	_____
<input type="checkbox"/> Einmalig	<input type="checkbox"/> Laufend pro Jahr	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen bei den betreffenden Haushaltsstellen zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		

Die Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln	
<input type="checkbox"/>	muss erfolgen durch den Deckungsvorschlag (Mehr-Einnahme oder Weniger-Ausgabe) Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/>	ergibt einen Fehlbetrag / ggf. Nachtragshaushalt